

An die  
Stadt Bottrop  
**Fachbereich Umwelt und Grün (68)**  
Postfach 10 15 54  
46215 Bottrop

**Antrag (2-fach)**  
**auf Erteilung einer ; YbY a ][ i b[ zur Errichtung einer baulichen Anlage an einem Gewässer**

**Antragsteller:**

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort	Telefon

**Bauvorhaben:**

Bauort, Straße, Haus-Nr.		
Gewässer		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)

Art der zu errichtenden Anlage	
Brücke	Ver- und Entsorgungsleitungen
Durchlass	Sandfang
Steg	Düker
Uferwände bzw. Mauern	Damm / Deich
Stauwerk (Wehr)	Anlegestelle
Einfriedungen (z.B. Zäune)	Pegel
Viehtränke	sonstige: _____
Einleitungs- und Entnahmbauwerk	

**Folgende Unterlagen sind dem Antrag für die weitere Bearbeitung in 2facher Ausfertigung beizufügen, eine Ausfertigung erhalten Sie mit der Erlaubnis zurück.**

**Erläuterungsbericht**

Der Erläuterungsbericht muss eine eingehende Beschreibung der geplanten Maßnahme mit deren Begründung enthalten.

**Übersichtsplan**

Es ist ein Übersichtsplan im Maßstab 1:25000 erforderlich. Die geplante Maßnahme ist zu kennzeichnen.

**Katasteramtliche Flurkarte**

Es ist ein Katasterplan bzw. Planausschnitt im Maßstab 1:500 bis 1:1000 vorzulegen mit der genauen Eintragung der vorgesehenen Maßnahme. Dieser Plan hat ferner die Grundstücksgrenzen sowie Gemarkung, Flur und Flurstück sowie die Namen der Eigentümer der anliegenden Flurstücke zu enthalten.

**Lageplan**

Soweit die geforderte katasteramtliche Flurkarte nicht ausreicht, ist ein gesondeter Lageplan mit Einzeichnung sämtlicher Anlagenteile beizufügen.

**Entwurfszeichnungen**

Es sind Pläne vorzulegen, aus denen die geplante Maßnahme mit ihren Abmessungen und Formen eindeutig entnommen werden kann. Dazu zählen Längs- und Querschnitte der geplanten Bauwerke.

**Hydraulische Berechnung**

Ggf. ist eine hydraulische Berechnung, in der der verursachte Auf- und Rückstau zu ermitteln ist, vorzulegen. Dies gilt insbesondere für die Errichtung von Brücken, Durchlässen und Anlagen innerhalb des Abflussquerschnittes.

**Statische Berechnungen**

Soweit bei baulichen Anlagen eine Zuständigkeit der Bauaufsichtsbehörden nicht gegeben ist, sind ggf. Standsicherheitsnachweise (statische Berechnungen) zu erbringen.

**Unrichtige und unvollständige Angaben**

Hiermit versichere ich meine Eintragungen nach bestem Wissen richtig und vollständig durchgeführt zu haben. Ich bin mir bewusst, dass die wasserrechtliche Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn meine Angaben in wesentlicher Beziehung unrichtig oder unvollständig waren.

**Angabe der Baukosten**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Antragstellers oder  
des Bevollmächtigten